

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium Stadtrat	Termin 28.06.2018	Status öffentlich - Beschluss
---	-----------------------------	---

Grundschule Hans-Sachs-Straße 30 - Generalsanierung Außenanlagen Ergänzende Projektgenehmigung

Aktenzeichen / Geschäftszeichen 1434-211	
Anlagen:	

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat hat Kenntnis vom Sachverhalt und erteilt die ergänzende Projektgenehmigung für die Generalsanierung der Außenanlagen in der Grundschule Hans-Sachs-Straße 30 mit einem Gesamtvolumen von 740.000 €.

Sachverhalt:

Mit Beschluss vom 23.09.2015 erteilt der Stadtrat die Projektgenehmigung für die Generalsanierung der Außenanlagen in drei Bauabschnitten. Die genehmigten Gesamtkosten lagen bei 630 T€.

Zwischenzeitlich ist der 1. Bauabschnitt vollständig abgeschlossen. Der 2. Bauabschnitt musste nochmals in zwei Abschnitte unterteilt werden. Der Bauabschnitt 2a ist bis auf die Fertigstellungspflege der Vegetationsflächen ebenfalls abgeschlossen, der Bauabschnitt 2b soll in den Sommerferien 2018 beginnen.

Die Gesamtkosten haben sich gegenüber der Kostenberechnung zum Entwurf deutlich erhöht:

Abschnitt	Kostenberechnung vom 20.08.2015	Kostenanschlag 3 vom 28.05.2018	Differenz	Stand
Baukosten BA 1	250 T€	303 T€	53 T€	Kostenfeststellung
Baukosten BA 2a	92 T€	113 T€	21 T€	Prognose Schlussrechnung
Baukosten BA 2b	32 T€	91 T€	59 T€	Auftragssumme
Baukosten BA 3	178 T€	178 T€	0 T€	Kostenberechnung
Baunebenkosten	75 T€	55 T€	-20 T€	
Rundung	3 T€	0 T€	-3 T€	
Summe	630 T€	740 T€	110 T€	

Für die Kostensteigerung gegenüber der Kostenberechnung ist zunächst einmal der allgemeine Anstieg der Baukosten und die augenblickliche Hochkonjunkturlage im Baugewerbe zu benennen, die sich auch bei den Vergaben im Garten- und Landschaftsbau niederschlägt, da auch hier derzeit nur ein bis drei Angebote mit entsprechend hohen Angebotspreisen eingehen.

Andererseits sind im Laufe des Planungsprozesses einige zusätzliche Wünsche der Einrichtung hinzugekommen, die zwar durch Spenden finanziert wurden, aber in die Gesamtbetrachtung mit einfließen (Bauwagen +14 T€, Kombi-Hütte +19 T€).

Die Kostensteigerung der im Augenblick prognostizierten Gesamtkosten liegt bei 17,46 %. Gemäß den Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben sind Mehrkosten von mehr als 10% bzw. 25.000,-- Euro in Bezug auf die Gesamtkosten des Projektes vor dem Stadtrat erneut vorzulegen (ergänzende Projektgenehmigung).

Die tatsächliche Mehrbelastung des städtische Haushalts beträgt 50 T€, da für das Projekte von Dritten Spenden in Höhe von insgesamt 60 T€ eingegangen sind.

Der Bauabschnitt 2b kann aus der Haushaltsstelle des Projekts (Schulpauschale) im Haushalt 2018 noch abgewickelt werden. Der Bauabschnitt 3 wäre dann aus den Ansätzen der Folgejahre zu bestreiten.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
☐ nein	☒ ja	☐ nein	☒ ja
Gesamtkosten 740.000 €		o.A. €	
Veranschlagung im Haushalt			
☐ nein	☒ ja	Hst. 2954.9506.0000	Budget-Nr.
		im	☐ Vwhh ☒ Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

Beteiligungen

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Grünflächenamt**

Fürth, 26.06.2018

gez. Lippert

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Grünflächenamt Bergmann, Ernst

Telefon: (0911) 974-2880

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Stadtrat am 28.06.2018

Protokollnotiz:

Beschluss:

Beschluss: